

Internet: https://peter-hug.ch/anderssen/51_0596

MainSeite 51.596

Anderssen 339 Wörter, 2'357 Zeichen

Anderssen, Adolf, Schachspieler, geb. 6. Juli 1818 zu Breslau, studierte dort Philosophie und Mathematik, wurde Hilfslehrer am Friedrichsgymnasium zu Breslau und kam 1851 nach Berlin. Auf dem großen Schachturnier in London 1851 besiegte er den damals im Rufe des ersten Schachmeisters stehenden Staunton. 1852 wurde er an dem Friedrichsgymnasium in Breslau Oberlehrer und Professor. Im Dez. 1858 gegen Morphy in Paris unterlegen, trug er auf den Weltturnieren in London 1862 und in Baden-Baden 1870 den ersten, in Wien 1873 den dritten Preis davon. Später beteiligte er sich noch an verschiedenen deutschen Schachturnieren (namentlich zu Leipzig und Frankfurt a. M.) sowie zuletzt an dem internationalen Turnier zu Paris 1878 mit wechselndem Erfolge. Er starb 13. März 1879 zu Breslau.

Von Anderssen stammen 60 bemerkenswerte Schachaufgaben; auch lieferte er für Schachzeitungen theoretische Artikel.

Ende **Anderssen**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 594 [Suche = 51.596] im Internet seit 2005; Text geprüft am 21.8.2011; publiziert von Peter Hug; Abruf am 20.1.2019 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0597?Typ=PDF

Ende eLexikon.